

Medienmitteilung

Die BERNEXPO GROUPE blickt auf ein ereignisreiches und positives Geschäftsjahr zurück

BERNEXPO AG
Mingerstrasse 6
Postfach
CH-3000 Bern 22
Tel. + 41 31 340 11 11
info@bernexpo.ch
www.bernexpo.ch
www.bernexpo.live

Bern, 21. Mai 2025

Die BERNEXPO GROUPE hat ein vergleichsweise moderates Veranstaltungs-, jedoch ereignisreiches Geschäftsjahr hinter sich. Das vergangene Jahr wurde aktiv dafür genutzt, um die Vermarktung und die Akquise für den erfolgreichen Betrieb der neuen Festhalle systematisch voranzutreiben. Das zeigen die an der heutigen Generalversammlung präsentierten Geschäftszahlen.

Der Bau der neuen Festhalle hat das Jahr 2024 bei der BERNEXPO GROUPE stark geprägt. Die BEA mit rund 330'000 Besuchenden wie auch die weiteren erfolgreichen Veranstaltungen wurden neben einer Grossbaustelle durchgeführt. Rund um die Baustelle mussten Besuchende eine hohe Flexibilität und ein gewisses Verständnis aufbringen. Trotz zahlreichen baulichen Mehraufwendungen für Provisorien konnten die wirtschaftlichen Erwartungen im Geschäftsjahr 2024 erfüllt werden.

«Trotz der Grossbaustelle konnten wir wie geplant viele zufriedene Ausstellende und Besuchende auf unserem Areal begrüßen und ungeachtet des Mehraufwands die wirtschaftlichen Erwartungen im Geschäftsjahr 2024 erfüllen», bilanziert Verwaltungsratspräsident Peter Stähli.

Fast eine Million Besuchende

2024 war ein erfolgreiches Messejahr: Mit den beiden Ferienmessen in Bern und Zürich, den Swiss Cyber Security Days, dem HeroFest, dem Suisse Caravan Salon und vielen weiteren Veranstaltungen wurden wieder fast eine Million Besuchende auf das BERNEXPO-Areal gelockt. Die Frühlingmesse BEA hat wiederum gezeigt, dass eine traditionelle Publikumsmesse auch im digitalen Zeitalter für Rekordzahlen sorgen kann.

Auch die Bärner Bier Rundi konnte ein Wachstum verzeichnen und die Schweizer Fachmesse für Land-, Forst- und Kommunaltechnik AGRAMA war wiederum ein grosser Publikumsmagnet. Ein weiteres Highlight: Das zum ersten Mal auf dem BERNEXPO-Areal durchgeführte Openair-Spektakel Energy Air, das im Spätsommer über 35'000 Musikfans anlockte.

Budgetierte Erwartungen erfüllt

Aufgrund zweijähriger Zyklen von einigen Messen und Veranstaltungen blickt die BERNEXPO GROUPE auf ein moderates Veranstaltungsjahr 2024. Trotz dem zusätzlichen Wegfall von Flächen aufgrund der Baustelle im Geschäftsjahr 2024 konnte ein konsolidierter Umsatz der BERNEXPO GROUPE über CHF 47,6 Mio. erwirtschaftet werden (Vorjahr: CHF 53,5 Mio.), die Minderung gegenüber dem Vorjahr von 10,9% (CHF 5,8 Mio.) entspricht den budgetierten Erwartungen.

Durch die Steigerung der Produktivität konnte das EBITDA auf CHF 1,7 Mio. gesteigert werden (Vorjahr: CHF 1,1 Mio.) und das konsolidierte Jahresergebnis beläuft sich auf CHF 0,7 Mio. (Vorjahr: CHF 0,6 Mio.).

Der durchschnittliche Personalbestand der BERNEXPO GROUPE lag im vergangenen Jahr bei 151 Vollzeitstellen (im Vorjahr bei 132). Die Erhöhung ist auf die erhöhte Geschäftstätigkeit in Zusammenhang mit der Vermarktung und Inbetriebnahme der neuen Festhalle zurückzuführen.

Strahlkraft hat gezündet

Die Eröffnung der Festhalle am 25. April 2025, zeitgleich mit der BEA, stellt einen Höhepunkt und wichtigen Meilenstein in der Unternehmensgeschichte dar. Seit zwei Jahren wurde unter Hochdruck auf diesen einen Moment hingearbeitet, um die Eröffnung zu zelebrieren und den Neubau der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Mit den spektakulären Eröffnungsfeierlichkeiten und der zehntägigen BEA, wo in der STAGE der beliebte Bereich «Genuss und Tradition» angesiedelt war und im Kongresssaal CUBE täglich verschiedene Fokusthemen der BERNEXPO und der Stadt Bern präsentiert wurden, hat der Neubau seine erste betriebliche Belastungsprobe bestanden. Gleich anschliessend sorgten die dreitägige Konzertreihe «Casino Royale in Concert» von Bühnen Bern und der Grand Prix Bern für viele weitere Besuchende, die sich von der Qualität der neuen Festhalle überzeugen durften.

«Mit der neuen Festhalle erweitern wir nicht nur unser Portfolio, sondern schaffen auch eine neue Aufenthaltsqualität. Die aktuelle Buchungslage ist sehr erfreulich und stimmt uns zuversichtlich, dass die Festhalle für zahlreiche und unterschiedliche Events gebucht und unser Business Case erreicht wird», so Tom Winter, CEO BERNEXPO.

Die Strahlkraft des neuen Multifunktionsgebäudes hat schon vor der Eröffnung gezündet. Bereits sind etliche Kulturveranstaltungen, Kongresse und andere Events für 2025 und 2026 fix geplant.

Nebst den vielen Konzertveranstaltungen im Neubau wird am 20. Juni 2025 wiederum eine weltbekannte Band auf dem Openair-Areal begrüsst und für bleibende Erinnerungen sorgen: Linkin Park.

Zwei VR-Mitglieder wiedergewählt

Anlässlich der Generalversammlung standen auch Wiederwahlen des Verwaltungsrates der BERNEXPO AG auf dem Programm. Nach Ablauf der Amtsperiode stellten sich Pascal Jenny und Andreas Rickenbacher zur Wiederwahl. Beide wurden mit grosser Mehrheit für drei weitere Jahre bestätigt. Die Amtsdauern der übrigen VR-Mitglieder laufen bis zu den ordentlichen Generalversammlungen 2026 bzw. 2027.

Für Fragen steht zur Verfügung:

Adrian Erni, Mediensprecher, adrian.erni@bernexpo.ch, 079 464 64 59

Über die BERNEXPO GROUPE

Die BERNEXPO inszeniert jedes Jahr mehr als 30 Eigen- und Gastmessen, über 300 Kongresse und Fachveranstaltungen sowie Events jeder Grösse. Seit mehr als 70 Jahren schafft das Berner Unternehmen Momente und Emotionen für die Ewigkeit. Als Gastgeberin bringt die BERNEXPO Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammen und sorgt für intensive Erlebnisse via Live-Kommunikation. Das BERNEXPO-Areal ist eines der grössten Veranstaltungsgelände der Schweiz. Sechs grosszügige Hallen in zwei Gebäudekomplexen vereinen rund 40'000 m² Veranstaltungsfläche sowie 100'000 m² Freigelände. Mit der Festhalle, dem neuen multifunktionalen Kongress- und Event-Gebäude mit insgesamt über 21'300 m², wird das Veranstaltungsangebot der BERNEXPO in der Bundeshauptstadt ergänzt und vergrössert. Die Berner Firma beschäftigt ein Team von rund 150 Mitarbeitenden und ist ein wichtiger Wirtschaftsmotor für die Stadt und Region Bern mit schweizweiter Ausstrahlung.